

Für unser Produktions- und Entwicklungszentrum in Grabfeld suchen wir Euch, als **Auszubildende** m/w zum:



Konstruktionsmechaniker

Zum Ausbildungsberuf:

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)
Ausbildungsdauer	3,5 Jahre
Lernorte	Betrieb und Berufsschule
Berufsschule	Staatlich Gewerblich Technische Berufsbildende Schulen Gotha
	Blockunterricht
Voraussetzung	mind. Qualifizierter Hauptschulabschluss

Arbeitsort:

Unsere Konstruktionsmechaniker/innen sind überwiegend in unserer Abteilung Spenglerei tätig.

Was macht man in diesem Beruf:

Konstruktionsmechaniker/innen fertigen Metallbau- und Blechkonstruktionen aller Art sowie Aufbauten und Maschinenverkleidung nach Zeichnung und Schablone. Dazu verwenden sie die unterschiedlichsten Verfahren, wie Schneiden, Kanten, Biegen, Sägen, Bohren, Schleifen, Strahlen sowie Schweißen (MIG/MAG/WIG).

Worauf kommt es an?

Sorgfalt, Geschicklichkeit, Auge-Hand Koordination und Kenntnisse in den Bereichen Werken und Technik sind z.B. beim Bearbeiten von Metallbauteilen oder beim Setzen von Schweißpunkten unerlässlich. **Mathematik** ist beispielsweise für das Berechnen von Längen, Flächen und Winkeln wichtig. Da man Werkstücke nach technischen Zeichnungen herstellen muss, sind **Technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen** wichtig. Um z.B. die Standfestigkeit von Konstruktionen zu beurteilen, sind **Kenntnisse in Physik** unerlässlich.

Eure Bewerbungsunterlagen sendet Ihr per E-Mail im PDF-Dateiformat an:
personal@koeberlein-seigert.com

oder per Post:

Köberlein & Seigert GmbH, Im Oberen Weidig 1,
98631 Grabfeld.

Fragen zur Ausbildung beantwortet Euch Herr
Schleicher gerne unter 036944/522-205.

Weitere Informationen findet Ihr unter:
www.koeberlein-seigert.net/ausbildung

Die Firma Köberlein & Seigert ist ein modernes Maschinenbauunternehmen, das führend auf dem Gebiet der Zuführ- und Handhabungstechnik ist. Unsere Spezialmaschinen werden weltweit in vielen Industriezweigen (z. B. Automobilindustrie, Maschinenbau, Möbelindustrie, Elektrotechnik, pharmazeutische Industrie und Spielwaren-industrie) eingesetzt, weil Sie Teile oder Werkstücke präziser und schneller ordnen, ausrichten und positionieren können als die menschliche Hand.